

# Münzhandlung Ritter GmbH

Immermannstrasse 19  
40210 Düsseldorf  
Deutschland / Germany



## Lagerliste 96

Tel: +49 / (0) 211 / 36 78 00  
Fax: +49 / (0) 211 / 36 780 25  
Email: [info@muenzen-ritter.de](mailto:info@muenzen-ritter.de)

[www.muenzen-ritter.de](http://www.muenzen-ritter.de)

**KELTISCHE MÜNZEN**



**SPANIEN, OBULCO**  
 481 AE-As 150-50 v.Chr. 24,23 g. Weiblicher Kopf r. mit Diadem OBVLCO / Zwei Zeilen kelt-iberische Aufschrift zwischen Pflug und Kornähre. CNH 19; SNG BM Spain 1430. **erdige Patina**. ss+ 350,-

**BRITANNIEN, ATREBATES**  
 482 **Tincomarus (Tincommius), ca. 20 v.Chr.** Silbereinheit ca. 20 v.Chr. 1,26 g. Stern, Spuren von Buchstaben zwischen den Strahlen / TINC Knabe reitet r. auf Delphin. BMC 946-977. **selten.** ss 390,-  
*Tincomarus (Tincommius) war vor der römischen Invasion Britanniens König der Atrebaten, welche Gallien und Britannien besiedelten. Früher wurde sein Name als Tincommius rekonstruiert, Münzfunde seit 1996 belegen aber seinen vollständigen Namen als Tincomarus.*



483 **Verica, 10-43** Silbereinheit 10-20. 1,11 g. Geschmückter Schild COM F / VIRI Adler von vorn mit geöffneten Schwingen. Van Arsdell 471-1. **selten, hübsche irisierende Tönung.** ss+/f.ss 270,-  
*Nach seiner Vertreibung aus Britannien um 43 n.Chr., ersuchte König Verica Kaiser Claudius um eine militärische Intervention gegen seine Widersacher. Da Verica als Alliiertes des Römischen Reiches gesehen wurde, nutzte Claudius die Auseinandersetzung zwischen den keltischen Stämmen Britanniens als Vorwand für den Beginn der sog. Claudischen Invasion.*

484 Silbereinheit 25-35. 0,87 g. Thyrsos zwischen zwei Füllhörnern, darunter Kantharos COMMI F / VERICA Weibliche Figur sitzt r. auf Rüstungen, dahinter Schild. Van Arsdell 531-1. ss-vz 300,-



**ARMORICA, CORIOSOLITES**  
 485 Bi-Stater 1.Jh. v.Chr. 6,23 g. Stilisierter Kopf r. / Stilisiertes Pferd r., darunter Eber, im Feld Ornamente. Castelin 216. Sammlerzeichen, ss+ 390,-

**MITTELGALLIEN, ARVERNI**  
 486 Drachme 120-60 v.Chr. 2,34 g. Stilisierter Kopf / Pferd l. DeLaTour. **selten.** ss 390,-



**DEUTSCHLAND, HESSEN U. RHEINLAND**  
 487 Quinar 65-40 v.Chr. 1,46 g. Tanzendes Männlein r., Kopf l., mit Torques und Schlange / Pferd r., Kopf l. Kellner 2314; Castelin 1118; Dembski 397. **herrliche dunkle Tönung.** ss-vz 420,-

**OSTKELTEN, VORBILD: ALEXANDER III.**  
 488 Tetradrachme Mitte 3.Jh. v.Chr. 16,19 g. Nachahmung einer Tetradrachme Alexanders des Grossen (336-323 v.Chr.): Kopf des Herakles r. im Löwenfell / Thronender Zeus l., hält Adler und Zepter; Beizeichen Lorbeerkranz. SNG Mün.936var. **seltenes Beizeichen, f.vz** 520,-



489 Tetradrachme Mitte 3.Jh. v.Chr. 15,77 g. Nachahmung einer Tetradrachme Alexanders des Grossen (336-323 v.Chr.): Kopf des Herakles r. im Löwenfell / Thronender Zeus l., hält Adler und Zepter; Beizeichen Delphin. Price 4058 A. f.vz 480,-



490 Tetradrachme 3.Jh. v.Chr. 15,53 g. Nachahmung einer Tetradrachme Alexanders des Grossen (336-323 v.Chr.): Kopf des Herakles r. im Löwenfell / Thronender Zeus l., hält Adler und Zepter; Beizeichen Keule und Löwenfell. Göbl, OTA 566vgl.; Price B3bvgl. Rs. Doppelschlag, vz 550,-



491 Tetradrachme 3.Jh. v.Chr. 15,75 g. Nachahmung einer Tetradrachme Alexanders des Grossen (336-323 v.Chr.): Kopf des Herakles r. im Löwenfell / Thronender Zeus l., hält Adler und Zepter; Beizeichen Keule und Löwenfell. Göbl, OTA 566vgl.; Price B3bvgl. Rs. Doppelschlag, vz 550,-



493 Tetradrachme 3.Jh. v.Chr. 15,63 g. Nachahmung einer Tetradrachme Alexanders des Grossen (336-323 v.Chr.): Kopf des Herakles r. im Löwenfell / Thronender Zeus l., hält Adler und Zepter; Beizeichen Dreizack. Göbl, OTA 566vgl.; Price B3bvgl. ss 350,-



**OSTKELTEN, VORBILD: PHILIPP III.**  
 494 Tetradrachme 3. Jh.v.Chr. 16,99 g. Nachahmung einer Tetradrachme Philipp III. (323-317 v.Chr.): Kopf des Herakles r. im Löwenfell / Thronender Zeus l., hält Adler und Zepter; Beizeichen Monogramme. Göbl, OTA 579/9. ss+ 285,-

**RÖMISCHE PROVINZIALPRÄGUNGEN**



**MAKEDONIEN, KOINON VON MAKEDONIEN**  
 495 **Vitellius, 69** Bronze 24 mm 69. 8,43 g. Prägung für das Koinon von Makedonien: Kopf l. mit Lorbeerkranz / Makedonischer Schild. RPC 1616; AMNG 245. **grüne Patina, selten.** f.ss 295,-